



5. Juni 2018

PRESSEEINLADUNG

9. Juni, Alte Aula der Universität Heidelberg, 11:00 Uhr

Jahresfeier der Heidelberger Akademie der Wissenschaften

Eva Grebel hält Festvortrag über „Galaktische Archäologie“

Grußwort von Hanns Hatt (Präsident der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften) – Jahresbericht des Akademiepräsidenten Thomas Holstein – Preisverleihung an junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler

Die Jahresfeier der Heidelberger Akademie der Wissenschaften bildet den jährlichen Höhepunkt unter den Veranstaltungen der Landesakademie von Baden-Württemberg. Hanns Hatt, Präsident der Akademienunion, wird in seinem Grußwort u.a. auf das sogenannte Akademienprogramm, Deutschlands größtes Förderprogramm im Bereich der Geisteswissenschaften, eingehen. Akademiepräsident Thomas Holstein wird einen Blick auf Aktivitäten, Neuigkeiten und Zukunftspläne der Akademie werfen. Der Festvortrag führt in entfernte Galaxien. Astronomin und Akademiemitglied Eva Grebel geht darin grundlegenden Fragen zur Herkunft und Entwicklung unseres kosmischen Umfeldes nach, wie z.B. „Wie entstehen Galaxien?“ und „Welche Rolle spielen Kollisionen und Verschmelzungen von Galaxien bei der Entwicklung ihrer Sterne?“.

Im Anschluss an den Vortrag werden die Sekretare Prof. Dr. Axel Michaels (Philosophisch-historische Klasse) und Prof. Dr. Hans-Georg Kräusslich (Mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse) sechs Preise vergeben: Dr. Pascal Stadler (Akademiepreis), Dr. Kristina Döring (Karl-Freudenberg-Preis), Dr. Simon Cubelic (Walter-Witzenmann-Preis), Dr. Johannes Gärtner (Ökologiepreis der Sigrid-und-Viktor-Dulger-Stiftung) und Dr. Dr. Hanjo Hamann (Manfred-Fuchs-Preis) sowie Dr. Simon Haas und Dr. Lars Velten (Otto-Schmeil-Preis).

Musikalisch umrahmt wird die Jahresfeier mit Kompositionen von Robert Nicolas-Charles Bochsa (1789-1856), Max Bruch (1838-1920) und Astor Piazzolla (1921-1992). Es spielen: Luiza Mattoso (Harfe) und Simone Wiegand (Saxophon).

Medienvertreter sind herzlich eingeladen. Über eine Berichterstattung freuen wir uns. Um vorherige Anmeldung unter herbert.vonbose@hadw-bw.de wird gebeten.



Weltraumsonde Gaia

(Foto: ESA/ATG medialab,

Hintergrundbild: ESO/S. Brunier)

[Link](#) zum Bild in höherer Auflösung

Eva K. Grebel ist Professorin für Astronomie und Direktorin des Astronomischen Rechen-Instituts am Zentrum für Astronomie der Universität Heidelberg. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Sterne unserer Milchstraße, die weiteren Mitglieder der Lokalen Gruppe von Galaxien (einschließlich der Großen und Kleinen Magellanschen Wolke) sowie die nahen Zwerggalaxien. Sie ist Sprecherin des DFG-Sonderforschungsbereichs 881 „Das Milchstraßensystem“ an der Universität Heidelberg und Präsidentin der Kommission H1 „The Local Universe“ der Internationalen Astronomischen Union.

[Weiteres zur Person](#)

➤ **Veranstaltungsort**
Universität Heidelberg
Alte Aula
Grabengasse 1

➤ **Beginn**
Samstag, 9. Juni 2018, 11:00 Uhr

➤ **Weitere Informationen**
www.hadw-bw.de